

# N i e d e r s c h r i f t

über die

## 6. Mitgliederversammlung des Vereins

Lokale Aktionsgruppe „Westzipfelregion“ e.V.



1

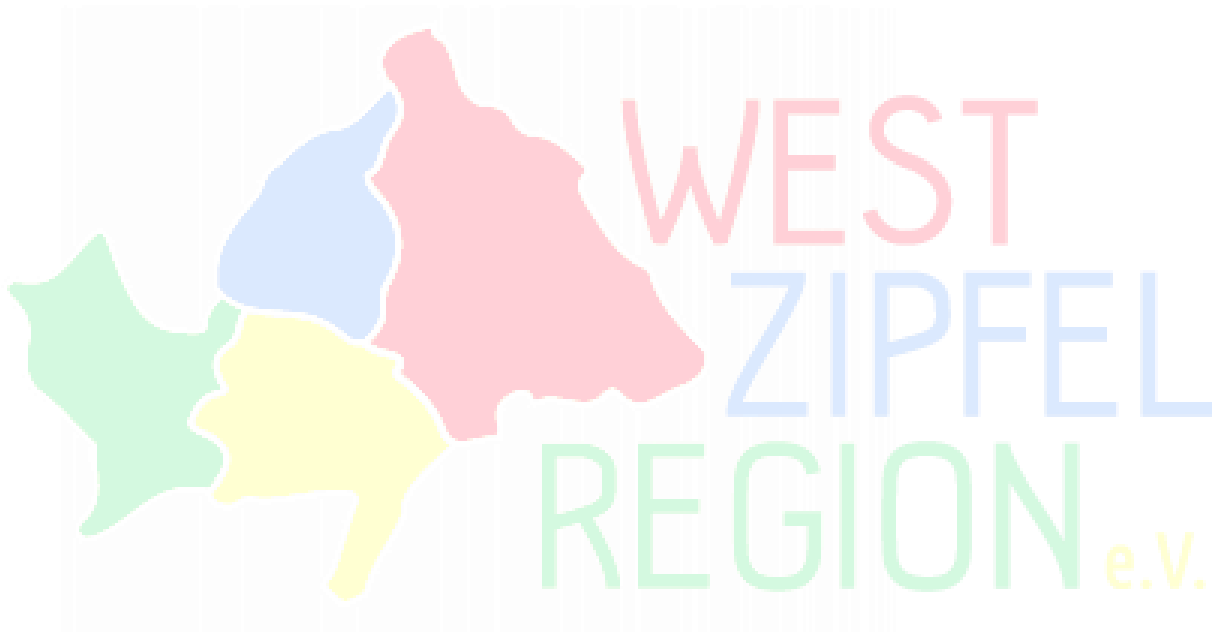
im Forum des Rathauses der Gemeinde Gangelt,

Burgstraße 10, Gangelt

## Anlagen

### 6. Mitgliederversammlung des Vereins Lokale Aktionsgruppe „Westzipfelregion“ e.V. am 17. Juli 2018

1. PowerPoint-Vortrag
2. Entwurf „Heimat.Zukunft.Nordrhein-Westfalen“



## Anwesenheitsliste

### 6. Mitgliederversammlung des Vereins Lokale Aktionsgruppe „Westzipfelregion e.V.“ am 17. Juli 2018

#### **Vorsitzender**

Herr Bürgermeister Bernhard Tholen

#### **Schriftführerin**

Frau Alexandra Jentgens

#### **Vorstand**

Herr Bürgermeister Corsten  
Herr Bürgermeister Wolfgang Dieder  
Herr Hans-Georg Minkenberg  
Herr Heinz-Josef Schrammen

#### **Mitglieder**

Herr Thomas Back  
Frau Dorothea Blohm  
Herr Anton Boden  
Frau Kunigunde Bürgens  
Herr Hans-Peter Clevén  
Herr Gottfried Engendahl  
Herr Heinz Hofmann  
Frau Heide Huchel  
Herr Willi Krebs  
Herr Josef Lippertz  
Herr Rainer Mansel  
Herr Gottfried Mevissen  
Frau Marie-Sofie Mevissen  
Frau Claudia Reinecke  
Herr Markus Salden  
Herr Heinz-Josef Schlicher  
Herr Josef Schulteis  
Frau Susanne Schwab  
Herr Andreas van Vliet  
Frau Claudia Walter  
Frau Martina Zantis

#### **Nichtmitglieder**

Herr Hermann Immer  
Herr Dettmar Fischer

## Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Niederschrift
4. Ergebnisse der 1. Lenkungsgruppensitzung
5. Jahresbericht 2017
6. Haushaltsplan 2018
7. Dorffinnenentwicklungskonzept Süsterseel
8. Dorffinnenentwicklungskonzept Millen
9. Mobile Suppenküche
10. Naturpädagogische Bildung im Westzipfel
11. Die kunterbunte Westzipfelkulinarik
12. Boulebahn An d'r Heggeströper
13. Verschiedenes



## Tagesordnung

### 1. Begrüßung

Der Vorsitzende Herr Tholen eröffnet gegen 18.00 Uhr die Sitzung, erwähnt die form- und fristgerechte Einladung und begrüßt die Anwesenden sowie Herrn Immer von der Bezirksregierung. Herr Tholen erfragt, ob es Ergänzungswünsche zu der Tagesordnung gibt. Dies ist nicht der Fall

### 2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Tholen stellt anhand der Mitgliederlisten fest, dass ein Viertel der Mitglieder anwesend ist und somit die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Es wird kein Widerspruch dagegen erhoben.

### 3. Genehmigung der Niederschrift

Herr Tholen stellt fest, dass die Niederschrift der 5. Mitgliederversammlung form- und fristgerecht den Mitgliedern öffentlich auf der Homepage des Vereins zum Download bereitgestellt wurde und die Mitglieder darüber informiert wurden (E-Mail vom 19. März 2018 und Hinweis in der Einladung zur 6. Mitgliederversammlung). Nachdem keiner Anmerkungen oder Anregungen zu der Niederschrift über die 5. Mitgliederversammlung hat, lässt Herr Tholen über die Niederschrift abstimmen.

#### Beschluss:

Die Niederschrift über die 5. Mitgliederversammlung wird von den Mitgliedern genehmigt.

#### Abstimmungsergebnis:

einstimmig

### 4. Ergebnisse der 1. Lenkungsgruppensitzung

Frau Jentgens präsentiert anhand Folie 3 – 6 noch einmal die Grunddaten zu den drei Projekten „westzipfel-interaktiv.de“, „Ein Stück Glück finden – Geheimtipps aus dem Westzipfel“ sowie „Eventplatz Selfkantbahn“, die zur ersten Projektausrufphase 2018 eingereicht und am 09. April 2018 von der Lenkungsgruppe beschlossen wur-

den (s. Anlage 1). Darüber hinaus teilt Sie die jeweiligen Bepunktungen der Lenkungsgruppe und den aktuellen Bearbeitungsstand der Projektbewerbungen mit.

Zusammengefasst wurden alle drei Projekte von der Lenkungsgruppe als förderwürdig erklärt. Der Projektantrag „Ein Stück Glück finden – Geheimtipps aus dem Westzipfel“ liegt der Bezirksregierung seit dem 28. Juni 2018 zur Prüfung vor. Der Projektantrag „westzipfel-interaktiv.de“ wird ebenfalls am 18. Juli 2018 zur Prüfung auf Förderfähigkeit bei der Bezirksregierung in Köln eingereicht. Lediglich der Projektantrag „Eventplatz Selfkantbahn“ ist noch in Bearbeitung.

Die Ergebnisse werden zur Kenntnis genommen.

## **5. Jahresbericht 2017**

Im Anschluss stellt Frau Jentgens den Jahresbericht 2017 für den Verein Lokale Aktionsgruppe „Westzipfelregion“ e.V. vor (s. Folie 7 – 11, Anlage 1). Unter diesen Bericht fallen die Aktivitäten der Arbeitsgruppen (s. Folie 8 – 9, Anlage 1), die vom Verein abgehaltenen Sitzungen (s. Folie 10, Anlage 1) sowie die Entwicklung der Mitglieder von Dezember 2016 – Dezember 2017 (s. Folie 11, Anlage 1).

Der Jahresbericht 2017 wird zur Kenntnis genommen.

## **6. Haushaltsplan 2018**

Anhand Folie 12 (s. Anlage 1) stellt Frau Jentgens den Haushaltsplan 2018 für den Verein LAG „Westzipfelregion“ e.V. vor und erläutert, wie sich die Einnahmen und Ausgaben zusammensetzen. Nach der aufgestellten Kalkulation wird der Verein das Haushaltsjahr 2018 mit einem Überschuss von 4.570,00 € abschließen.

Auf die Rückfrage, inwiefern der Überschuss in den Folgejahren eingesetzt wird, erläutert Frau Jentgens, dass sich die Ausgaben stetig erhöhen (Personalkosten, Gemeinkosten etc.) und daher Überschüsse notwendig sind. Sollte sich zum Ende der Projektlaufzeit ein zu großer Überschuss angehäuft haben, können diese Mittel beispielsweise für Projekte oder Veranstaltungen für die Mitglieder eingesetzt werden.

Der Haushaltsplan 2018 wird zur Kenntnis genommen.

## **7. Dorffinnenentwicklungskonzept Süsterseel**

Herr Tholen und Frau Jentgens stellen die Projektidee „Dorffinnenentwicklungskonzept Süsterseel“ (Arbeitsgruppe „Der Westen – Unsere Zukunft“) vor und erläutern anhand Folie 29 (s. Anlage 1), welche Analysen bei einer Erstellung eines Dorffinnenentwicklungskonzeptes durchgeführt werden.

Es erfolgt eine rege Diskussion mit den Für und Wider eines Dorffinnenentwicklungskonzeptes. Abschließend erfragt Herr Tholen, ob jemand mit einer positiven Beschlussfassung der Lenkungsgruppe nicht einverstanden wäre. Dies ist nicht der Fall.

Die Projektidee wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

## **8. Dorffinnenentwicklungskonzept Millen**

Herr Anton Boden stellt anhand der Folien 31 – 46 (s. Anlage 1) die Projektidee „Dorffinnenentwicklungskonzept Millen“ (Arbeitsgruppe „Der Westen – Unsere Zukunft“) vor.

Es erfolgt eine rege Diskussion. Abschließend erfragt Herr Tholen, ob jemand mit einer positiven Beschlussfassung der Lenkungsgruppe nicht einverstanden wäre. Dies ist nicht der Fall.

Die Projektidee wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

## **9. Mobile Suppenküche**

Frau Claudia Walter stellt anhand der Folien 47 – 56 (s. Anlage 1) die Projektidee „Mobile Suppenküche“ (Arbeitsgruppe „Der Westen – Unsere Zukunft“) vor.

Es entsteht eine rege Diskussion, insbesondere in Bezug auf das geplante Gesamtbudget. Außerdem wird erfragt, ob auch weitere Ausgabestellen in Frage kämen. Daher betont Frau Walter abschließend, dass das Projekt zwar in Heinsberg und Gangelt-Birgden, jeweils an der Tafelausgabe starten soll, da dort bereits Stellplätze für die Mobile Suppenküche für das DRK zur Verfügung stehen und die Zielgruppe zur Bekanntmachung dieses Angebotes direkt angesprochen werden kann, eine Ausweitung dieses Angebotes auf die gesamte Westzipfelregion jedoch gewünscht ist.

Die Projektidee wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

## **10. Naturpädagogische Bildung im Westzipfel**

Frau Jentgens berichtet, dass die Projektbewerbung „Naturpädagogische Bildung im Westzipfel“ (Arbeitsgruppe „Wir im Westen laden ein“) vom Projektträger, am 13. Juli 2018, widerrufen wurde.

## **11. Die kunterbunte Westzipfelkulinarik**

Da die Projektidee „Die kunterbunte Westzipfelkulinarik“ (Arbeitsgruppe „Der Westen verbindet“) bereits auf der 4. Mitgliederversammlung am 24. Januar 2018 vorgestellt wurde, fasst Frau Claudia Walter die Projektidee anhand der Folien 59 – 65 (s. Anlage 1) noch einmal kurz zusammen und verweist insbesondere auf die Änderungen und Neuheiten in der Projektplanung (z.B. Kalkulation einer Personalstelle, Erweiterung der Projektidee um ein Kochbuch mit den auf dem Event angebotenen Speisen).

Die Projektidee wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

## **12. Boulebahn An d'r Heggeströper**

Herr Markus Salden stellt anhand der Folien 67 – 79 (s. Anlage 1) die Projektidee „Boulebahn An d'r Heggeströper“ (Arbeitsgruppe „Der Westen verbindet“) vor.

Die Mitglieder erfragen, ob der Naturnahe Spiel- und Erlebnisraum und die benötigten Spielbälle frei zugänglich seien. Herr Salden berichtet, dass der Spiel- und Erlebnisraum für jeden frei zugänglich ist und von dem Verein Spiel(t)räume e.V. gepflegt wird. Die Bälle sollen für die Startphase bei dem Vereinsmitglied Herr Hartmut Priemer, der in unmittelbarer Nähe zu dem Spielplatz wohnt, auszuleihen sein. Auf die Dauer ist jedoch geplant, dass das Spielequipment auf dem Gelände selbst ausleihbar ist.

Die Projektidee wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

## **13. Verschiedenes**

Frau Jentgens berichtet, dass die Budgetierung der Handlungsfelder, die auf der 3. Mitgliederversammlung am 13. September 2018 von den Mitgliedern beschlossen wurde, nicht mehr auf die Jahre bezogen werden muss, sondern auf die gesamte Projektlaufzeit (s. Folie 80, Anlage 1).



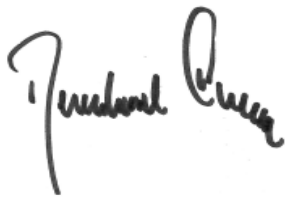
Weiterhin teilt sie mit, dass Projektanträge für eine Förderung über die Integrierte Ländliche Entwicklung, bzw. die Dorferneuerung 2018, von dem Dezernat 33 „Ländliche Entwicklung“ der Bezirksregierung Köln wieder geprüft werden. Hierüber ist bereits der Projektantrag „Bürgerheim Süsterseel“ eingereicht worden.

Darüber hinaus werden die Mitglieder informiert, dass ein neues Förderprogramm vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung mit dem Titel „Heimat.Zukunft.Nordrhein-Westfalen – Wir fördern, was Menschen verbindet“ angeboten wird (s. Folie 80, Anlage 1). Dieses Förderprogramm besteht aus fünf Elementen, mit denen Projekte zur Gestaltung der Heimat gefördert werden sollen. Weiterführende Informationen zu den fünf Elementen und den Möglichkeiten einer Förderung finden Sie unter folgendem Link: <https://www.land.nrw/de/pressemitteilung/ministerin-scharrenbach-heimat-zukunft-nordrhein-westfalen-wir-foerdern-was> sowie in der Anlage 2. Bei konkreten Fragen steht Frau Jentgens gerne zur Verfügung, bzw. wird Sie ggf. an die Zuständigen weiterleiten.

Zum Abschluss stellt Frau Jentgens anhand Folie 81 (s. Anlage 1) den Ablauf der 1. Projektausrufphase 2019 vor.


Nachdem keine Rückfragen bestehen, bedankt sich Frau Jentgens für die Aufmerksamkeit und Herr Tholen schließt die Sitzung gegen 19.15 Uhr.

9



---

Bernhard Tholen  
(Vorsitzender)



---

Alexandra Jentgens  
(Schriftführerin)